

## News-Archiv

### TerraSAR-X startet am 15. Juni von Baikonur ins All

1. Juni 2007

#### Deutscher Radarsatellit soll Erdbeobachtungsdaten in neuer Qualität liefern



Der deutsche Radarsatellit TerraSAR-X soll am 15. Juni 2007 um 04:14 Uhr (MESZ) vom Weltraumbahnhof Baikonur (Kasachstan) ins All geschossen werden. Technische Probleme an den russischen Trägerraketen vom Typ Dnjepr hatten auch beim Projekt TerraSAR-X mehrfach zu Verschiebungen des Starttermins geführt. Technikerteams des Raumfahrtkonzerns Astrium und vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) machen den 1,3 Tonnen schweren Satellit nun in Kasachstan startklar.

TerraSAR-X ist der erste deutsche Satellit, der im Rahmen einer so genannten Public Private Partnership (PPP) zwischen dem DLR und Astrium realisiert wird: Die Nutzung von TerraSAR-X-Daten für wissenschaftliche Zwecke liegt in der Zuständigkeit des DLR, das auch die Missionskonzeption und -durchführung sowie die Satellitensteuerung übernimmt. Astrium beteiligt sich an den Kosten für Entwicklung, Bau und Einsatz des Satelliten. Die Infoterra GmbH, eine eigens zu diesem Zweck gegründete Tochtergesellschaft von Astrium, übernimmt die kommerzielle Vermarktung der Daten.

Der Satellit wird die Erde in einer Höhe von 514 Kilometern auf einer polaren Umlaufbahn umrunden und mit seiner aktiven Antenne neue und hochwertige X-Band-Radardaten von der gesamten Erde aufnehmen. TerraSAR-X arbeitet fünf Jahre lang unabhängig von Wetterbedingungen, Wolkenbedeckung und Tageslicht und wird in der Lage sein, Radardaten mit einer Auflösung von bis zu einem Meter zu liefern.

#### Kontakt

##### DLR-Kommunikation

Tel: +49 2203 601-2116

Fax: +49 2203 601-3249

E-Mail: kommunikation@dlr.de

*Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.*